Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Verhaftung der Betreiber von 300 Glücksspiel-Webseiten zur WM

Autor	Beitrag
schindel 19.06.2018 07:14	Wie die thailändische Nachrichtenagentur berichtet, bereitet sich die Polizei landesweit auf die Verhaftung der Betreiber von 300 Fußball Weltmeisterschafts Glücksspiel Webseiten vor, die erst vor kurzem entstanden und mittlerweile Online sind.
	Polizei General Major Panurat Lakboon, der stellvertretender Leiter des Metropolitan Police Bureau und Leiter des Zentrums für Prävention und Unterdrückung von Online Glücksspielen sagte, dass Maßnahmen ergriffen wurden, um das Spielen bzw. Wetten während des wichtigsten globalen Turniers am Donnerstag, dem 14. Juni, zu verhindern.
	(Foto: ThailandTip.info) Abgesehen von der Verfolgung der Betreiber der 300 Fußball Glücksspiel Webseiten, die in Thailand verwaltet werden, wird die Polizei in der nächsten Woche auch zahlreiche weibliche Produktpromoter, oder die sogenannten Pretties, zur Rede stellen. Der ThailandTIP hatte bereits darüber berichtet, dass die thailändische Polizei in diesem Zusammenhang auf der Suche nach rund 1.000 Werbemodellen (Pretties) ist. Ihnen wird vorgeworfen, auf Webseiten und in den sozialen Medien Online Glücksspiel Werbeaktion (Promotion) für die bevorstehende Weltmeisterschaft zu veranstalten. Polizei General Major Panurat warnte allerdings noch weiter und sagte, dass auch
	Hunderte von Menschen, die derzeit andere Freunde und Verwandte dazu ermutigen, direkt und indirekt über die soziale Medien oder die entsprechendes Webseiten auf den Fußball zu wetten, sich gegen Abschnitt 12 des Glücksspielgesetzes stellen und ebenfalls bis zu einem einen Jahr Gefängnis oder 1.000 Baht Strafe oder beides riskieren.
	Der bekannte Fußballforscher und Kolumnist Bor Pu wurde bereits nach diesem Gesetz verurteilt und erhielt eine Gefängnisstrafe von einem Monat sowie eine Geldstrafe von 1.000 Baht. Er wurde von einem Gericht wegen der Förderung von Online-Glücksspielen für schuldig befunden und entsprechend verurteilt.
	Für Unterhaltungszentren, die ebenfalls am Glücksspiel teilnehmen, trifft der Artikel 46/2559 des Nationalen Rates für Frieden und Ordnung (National Council for Peace and Order NCPO) zu. Sie können laut Artikel 46/2559 für bis zu fünf Jahren geschlossen werden.
	Polizei General Major Panurat fügte gleichzeitig noch weiter hinzu, dass sich sein Team mit den Bildungseinrichtungen zusammengetan habe. Die Lehrer und das Personal der Bildungseinrichtungen sollen die Polizei bei der Aufklärung und der Verhinderung von Fußballspiel Wetten unter den Schülern unterstützen. Gleichzeitig sollen sie aber auch die Eltern darüber informieren, dass ihre Kinder beim Wetten auf die Fußballspiele ertappt wurden. Die Eltern sollten ebenfalls ihren Kindern erklären, dass Wetten illegal sind.
	Quelle: Thailandtip.info

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH